

Licht aus für die „Earth Hour“

HANNOVER. Eine Stunde mit Symbolcharakter: Die Landeshauptstadt Hannover beteiligt sich in diesem Jahr erneut an der Klimaschutzaktion „Earth Hour“ des „World Wide Fund For Nature“ (WWF). Am Sonntagabend, 22. März in der Zeit von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr schalten weltweit Kommunen an öffentlichen Plätzen, Gebäuden und Denkmälern das Licht aus, um gemeinsam ein Zeichen für mehr Klimaschutz zu setzen.

Erstmals lag im Jahr 2024 die Erderwärmung zwölf Monate lang über 1,5 Grad. Extremwetterereignisse, wie die Starkregenfälle und Überschwemmungen in Spanien, Dürre in Ostafrika oder Waldbrände in Los Angeles zeigen die weltweiten Auswirkungen. Entsprechend notwendig ist es, Klimaschutz und die Auswirkungen des Klimawandels trotz anderer bestehender weltweiter Krisen im öffentlichen Bewusstsein zu halten. Auch private Haushalte können sich beteiligen und zeitgleich mit Millionen von Menschen weltweit das Licht für eine Stunde ausschalten. Jede eingesparte Kilowattstunde Strom und Wärme leisten einen unmittelbar wirksamen Beitrag für den Klimaschutz. Das Herabdrücken von Thermostatventilen oder regelmäßige Entlüften der Heizkörper, der Einsatz von wassersparenden Reglern in Bad und Küche, das Abschalten von nicht benötigten technischen Geräten: Es gibt viele einfache Möglichkeiten, einen Beitrag zu leisten. Unter dem diesjährigen Motto „Licht aus. Stimme an. Für einen lebendigen Planeten.“ wird der Aufruf zum Lichtausschalten erstmalig bewusst mit Musik verbunden. Gemeinsames Musizieren verbindet, schafft Zusammenhalt, soll Hoffnung wecken und weitere Aufmerksamkeit schaffen. **RED**



Foto: IMAGO/KreativMedia Berlin / Marten Ron

Foto: Elena Richert

Jazz zu Himmelfahrt

Seite 2

Schwere Schätze auf Achse

Oldtimer des Historischen Museums kommen ins neue Sammlungszen

HANNOVER. Den Gurt zum Anschnallen hat er vergeblich gesucht: Der Hanomag LL 28 hat gar keinen. Als dieser 1955 gebaut wurde, war das noch nicht Standard. Dafür ist der Pritschenwagen, der einst im Dienst der Gilde Brauerei im Einsatz war, ein echter Blickfang. „Ein so altes Auto bin ich noch nie gefahren“, sagt Toben Sudhop, als er den Oldtimer durch die Stadt steuert.

Der 52-Jährige ist Museums-elektriker und Berufskraftfahrer – und damit genau der richtige Mann für diese Mission: In einem logistischen Großprojekt transportiert das Historische Museum seine alten Fahrzeuge in das neue Sammlungszen

trum an der Vahrenwalder Straße. Denn einige dieser Museums-schätze wiegen bis zu fünf Tonnen – und müssen dennoch mit Fingerspitzengefühl bewegt werden. Während der Hanomag den Weg aus einer Lagerhalle in Vahrenheide noch aus eigener Kraft ins neue Fahrzeugdepot schafft, musste für andere Oldtimer extra ein Tieflader bestellt werden.



Das Historische Museum Hannover hat Dutzende Fahrzeuge, die jetzt ins neue Sammlungszen

Foto: Katrin Kutter

trum erwies sich ein 4,5 Tonnen schwerer Kettenschlepper von Hanomag, ein K50 aus dem Jahr 1939. Und auch ein Hanomag AL 28, Baujahr 1964, sprang nicht auf Anhieb an. Zur Fahrzeugsammlung des Museums zählt auch ein Moorkahn aus dem 19. Jahrhundert, der einst am Steinhuder Meer genutzt

wurde. Eines der Highlights ist genau 100 Jahre alt: das zweisitzige Hanomag-„Kommissbrot“ mit Klappverdeck. Das Lenkrad ist auf der rechten Seite, doch der Wagen ist so schmal, dass dies kaum ins Gewicht fällt.

Ein Kutschenwagen mit der Aufschrift „Karl Behre Gehrden“ ist ebenfalls etwa 100 Jahre alt. Früher transportierte er landwirtschaftliche Produkte zum Verkauf auf den Klagesmarkt.

Wochen lang in einer Art Stickeffelt bleiben“, sagt Restaurator Andreas Gödecke. So soll verhindert werden, dass Schädlinge ins Sammlungszen

trum eingeschleppt werden. Hier werden künftig alle Museums-schätze der Stadt gebündelt – insgesamt ziehen dafür Hunderttausende von Objekten um. Das Projekt beschäftigt die Museen seit Jahren, sagt Direktorin Gemeinhart: „Das ist ein Jahrhundertunternehmen.“

Kostenloser Fahrrad-Check

HANNOVER. Die „Werkstatt für Nachhaltigkeit“ bietet in Kooperation mit dem Nachhaltigkeitsbüro der Landeshauptstadt Hannover einen kostenlosen Fahrrad-Check an und prüft mitgebrachte Fahrräder auf ihre Verkehrstauglichkeit. Kleinere Mängel werden direkt vor Ort behoben, bei größeren Problemen erhalten die Besitzerinnen und Besitzer eine Checkliste für ihren Besuch in einer Fahrradwerkstatt. Am Dienstag, 25. März, findet der Service am Fachbereich Öffentliche Ordnung, Am Schützenplatz 1, statt, am Donnerstag, 27. März, am Fachbereich Soziales, Hamburger Allee 25. Die mobile Werkstatt ist jeweils von 11 bis 15 Uhr geöffnet. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Die letztmögliche Abgabe zur Prüfung ist jeweils um 14 Uhr. **RED**

Hannovers Geschichte(n)

HANNOVER. Die Rezitatorin Marie Dettmer präsentiert am Dienstag, 25. März, ab 18 Uhr im Hannover Kiosk, Karmarschstraße 40, eine Lesung zum Thema „Hannover nach 1945 – Vom Trümmerfeld zur modernen, l(i)ebenswerten Stadt“. Lyrik und Prosa verschiedener Autoren stehen auf dem Programm zu einer Stadt, die im 2. Weltkrieg bis zu 90 % zerstört wurde und nach 1945 einen besonderen Neuaufbau erlebte. Es geht um das sich verändernde „Stadtgefühl“ der Bewohner und der vielen neu Hinzugezogenen. Der Eintritt ist frei. **RED**

Offene Malwerkstatt 60+

HANNOVER. In einem neuen VHS-Kurs treffen sich Interessierte im Alter von 60 Jahren und aufwärts in einer offenen Malwerkstatt zum Kreativsein in der Burgstraße. Der Kurs erstreckt sich über sieben Donnerstage vom 24. April bis zum 19. Juni, jeweils von 10.30 bis 12.45 Uhr. Die Kosten für den Kurs betragen 117,60 Euro (eine Ermäßigung ist möglich) zuzüglich 10 Euro Bearbeitungsentsgelt. Nähere Informationen gibt es online auf vhs-hannover.de oder unter Telefon (0511) 16 84 07 05. **RED**

Seien Sie dabei:
DAIKIN Handball-Bundesliga

Die Recken
vs.
SG BBM Bietigheim

Donnerstag, 27. März 2025
Anwurf 19:00 Uhr in der ZAG Arena Hannover

JUWELIER COHRS

Gold-Ankauf Bargeld sofort
Tagesaktuelle Höchstpreise

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Armabänder |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

Wir bauen um !
10.06.25 - 20.06.25

Absolute Sicherheit und Diskretion
Vier statt zwei Ankaufsplätze
Verkürzte Wartezeit
Gesicherter VIP-Raum
Schließfachvermietung

Zimmermann & Hachschneider
SCHLIESFACHVERMIETUNG GBR

Goldankauf Bott

Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover
0511/37359069

20%

Rabatt auf Ihren gesamten
nächsten Einkauf.
Gültig bis 31.03.25

Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel,
Bücher, Rezepturen und unsere Sonderangebote.
Nicht kombinierbar mit anderen Coupons oder
Aktionen.

LEINE
APOTHEKE

vor Ort:
Leine-Center Laatzen
Hauptbahnhof Hannover
Ernst-August-Galerie Hannover
Misburg-Waldstraße 1
Neu:
Kronsrode-Kaltenbrookstr. 163
online: www.LeineApotheke.de
Code „FRÜHLING“

LOKAL
SHOPPEN
ZAHLT
SICH AUS!

-15 %
RABATT*

„auf Ihren nächsten Einkauf
und bei Vorlage des Cou-
pons, ausgenommen sind
rezeptpflichtige Arzneimittel.
Zuzahlungen, Rezepturen,
Bücher, Gutscheine, Dienst-
leistungen, Botendienste
und unsere Sonderangebote.
Code in einer der PINC-
Apotheken vorzeigen.“

Gültigkeit: März/April 2025

WWW.PINC-APOTHEKEN.DE

ROSE
APOTHEKE

EUROPA-APOTHEKE

Die Ernst-August-Apotheke
by Dr. Thoma

SITWORKS
Zentrum für klinische Studien

SCHMERZEN
DURCH DIABETISCHE
NEUROPATHIE?

Registrieren Sie sich
unverbindlich unter
www.siteworks-studien.de
oder kontaktieren Sie uns
telefonisch unter
0511 - 51 52 47 47

SITWORKS | Niemeyerstraße 21 | 30449 Hannover
Sie finden uns direkt am Lindener Marktplatz!